



(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 89107752.1

(51) Int. Cl. 5. B61L 1/16

(22) Anmeldetag: 28.04.89

(30) Priorität: 03.05.88 AT 1136/88

(71) Anmelder: ING. JOSEF FRAUSCHER Hydraulik  
und Sensortechnik  
Innbruckstrasse 9  
A-4780 Schärding(AT)

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
08.11.89 Patentblatt 89/45

(72) Erfinder: ING. JOSEF FRAUSCHER Hydraulik  
und Sensortechnik  
Innbruckstrasse 9  
A-4780 Schärding(AT)

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
DE FR GB NL

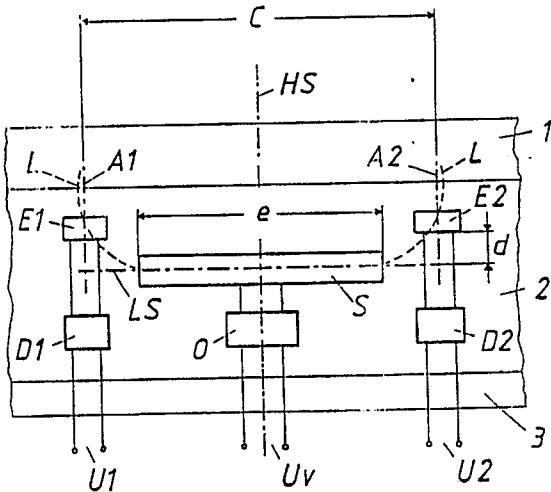
(74) Vertreter: Pfingsten, Dieter, Dipl.-Ing.  
Barmag AG Leverkuser Strasse 65 Postfach  
110240  
D-5630 Remscheid 11(DE)

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 11.07.90 Patentblatt 90/28

(54) Einrichtung an Gleiswegen zur Erzeugung von Anwesenheitskriterien von schienengebundenen Rädern.

(57) Die Einrichtung an Gleiswegen zur Erzeugung von Anwesenheitskriterien schienengebundener Räder besteht aus einem an der Innenseite einer Schiene (1, 2, 3) montierbaren Spulensystem (S, E1, E2) mit einer wechselstromgespeisten Sendespule (S), über die in zwei zugeordneten Empfängerspulen (E1, E2) Spannungen induzierbar sind, wobei das Induktionsfeld der Sendespule (S) über ein im Überwachungsbereich befindliches Rad (4, 5) in seiner Form veränderbar ist, so daß sich die Induktionsspannungen in den Empfängerspulen (E1, E2) gegenüber dem Ruhezustand ändern. Zur Erhöhung der Betriebssicherheit, der Empfindlichkeit und zur Schaffung erweiterter Auswertungsmöglichkeiten der Signale sind die Sendespule (S) und die Empfänger- spulen (E1, E2) frei von ferromagnetischen Verbindungen angebracht und die Empfängerspulen werden asymmetrisch im Induktionsfeld unter Einhaltung von Abständen von den Enden und der Achse (LS) der Sendespule (S) gegengleich mit zu dieser Achse (LS) geneigten, gegen den Durchgangsbereich des Radkranzes (5) gerichteten Achsen (A1, A2) angeordnet. Für die Induktionsspannungen (U1, U2) der Empfängerspulen (E1, E2) werden gesonderte Eingänge einer Überwachungsschaltung vorgesehen.

FIG.1



EP 0 340 660 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE									
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)						
A	DE-A-3 150 546 (SIEMENS) * Seite 9, Zeile 30 - Seite 10, Zeile 21; Figur 1 * --- A US-A-3 941 338 (KNUDSEN) * Spalte 1, Zeile 65 - Spalte 2, Zeile 31; Figuren 1,2,3 * --- A DE-A-1 530 408 (LORENZ) * Seite 5, Zeilen 5-28; Figur 1 * ----	1 1 1	B 61 L 1/16						
RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)									
B 61 L									
<p>Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%;">Recherchenort</td> <td style="width: 33%;">Abschlußdatum der Recherche</td> <td style="width: 34%;">Prüfer</td> </tr> <tr> <td>DEN HAAG</td> <td>25-04-1990</td> <td>SGURA S.</td> </tr> </table>				Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	DEN HAAG	25-04-1990	SGURA S.
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer							
DEN HAAG	25-04-1990	SGURA S.							
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		<p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze      E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist      D : in der Anmeldung angeführtes Dokument      L : aus andern Gründen angeführtes Dokument      .....      &amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>							
<p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet      Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie      A : technologischer Hintergrund      O : nichtschriftliche Offenbarung      P : Zwischenliteratur</p>									